



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 36 / 186. JAHRGANG / 2005

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 7. SEPTEMBER 2005

AMTLICHER TEIL

Nr. 1164 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Arzt/Ärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Urologie an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1165 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekretärin im Chefsekretariat an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1166 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlagebehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlageverfahrens „Sachsengasse“ in der Gemeinde Nassereith

Nr. 1167 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1168 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 1169 Kundmachung betreffend ein Ansuchen um die Erteilung der Konzession für eine öffentliche Apotheke in 6405 Pfaffenhofen

Nr. 1170 Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine im Monat September 2005

Nr. 1171 Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Nr. 1172 Wettbewerbsbekanntmachung: Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage Grän

Nr. 1173 Mitteilung über die Veröffentlichung der Ausschreibung eines Bauauftrages (Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten für die Stadtgemeinde Bruck an der Mur) in der Grazer Zeitung

Nr. 1174 Widerruf eines offenen Verfahrens: Lieferleistungen inkl. Bauleistungen, Technischer Support und Wartungsleistung für das „Warn- und Alarmierungssystem für Tirol“

Nr. 1175 Widerruf von offenen Verfahren: Bauspengler- und Schwarzdeckerarbeiten für die Neuerrichtung eines Gewächshauses für das Botanische Institut der Universität Innsbruck

Nr. 1176 Offenes Verfahren: Neubau einer Fuß- und Radwegbrücke über die Drau in der Gemeinde Dölsach

Nr. 1177 Offenes Verfahren: Neubau der Sandesbachbrücke im Zuge der L 10 Gschnitztalstraße

Nr. 1178 Offenes Verfahren: Neubau der Puitbachbrücke im Zuge der L 14 Leutascher Straße

Nr. 1179 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Zu- und Umbau beim Seniorenheim Wattens

Nr. 1180 Offenes Verfahren: Maschinelle Ausrüstung für das Klärwerk Schattwald

Nr. 1181 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Professionisten für das Klärwerk Schattwald

Nr. 1182 Offenes Verfahren: Abgehängte Decken in Metall für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck

Nr. 1183 Offenes Verfahren: Heizung-Klima-Lüftung und sanitäre Anlagen sowie elektrische Anlagen für die ILL – Integrierte Landesleitstelle in Innsbruck

Nr. 1184 Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung im Gebäudekomplex Hauptschule/Kindergarten/Schülerhort Reichenau in Innsbruck

Nr. 1185 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen sowie Sanitär-/Heizungs- und Lüftungsinstallationen für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Schwaz

Nr. 1186 Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten, Bodenbeläge, Estriche, Fliesen, Gipskarton, Isolierarbeiten, Malerarbeiten, Schließanlage, Schlosserarbeiten, Spenglerarbeiten, Türen, Zimmermannsarbeiten für ein Bauvorhaben der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH in Kufstein

Nr. 1187 Offenes Verfahren: Verschiedene Bauarbeiten für die Sanierung der Wasserkraftanlage Vinaders

Nr. 1188 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung und Wartung einer Lastprognosesoftware für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1189 Öffentliche Erkundung des Bewerberkreises: Generalplanungsleistungen für die Errichtung einer LKW-Kontrollstelle auf der A 13 Brenner Autobahn für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 1164 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Arzt/Ärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Urologie

An der Neuro-Urologischen Ambulanz der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 27. Februar 2006, befristet auf 18 Monate (die Stelle ist für 18 Monate als urologische Ausbildung anrechenbar) eine Stelle als Arzt/Ärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Urologie zur Besetzung.

Anforderungen: Urologische Vorkenntnisse und Vorerfahrung erwünscht, insbesondere Kenntnisse der Urodynamik.

Bewerbungen sind bis spätestens 28. September 2005 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster, Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000064, **Vakanz:** 30010329.

Innsbruck, 2. September 2005

Nr. 1165 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

**AUSSCHREIBUNG
einer Stelle als Sekretärin
im Chefsekretariat (Karenzstelle)**

An der Univ.-Klinik für Frauenheilkunde gelangt frühestens ab 2. November 2005 eine Karenzstelle (vorerst befristet bis 21. Mai 2006) als zweite Sekretärin im Vorstandssekretariat zur Besetzung.

Aufgaben: Korrespondenz, Büroorganisation, Erledigung studentischer Angelegenheiten, Erstellen von Honorarnoten, administrative Unterstützung bei der stationären Aufnahme und Entlassung von Patienten, Terminkoordination.

Anforderungen: fundierte MS-Office-Kenntnisse, Englischkenntnisse in Wort und Schrift, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 28. September 2005 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster, Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000063, **Vakanz:** 30001746.
Innsbruck, 2. September 2005

Nr. 1166 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-212/2-4

**VERORDNUNG
über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens
„Sachsengasse“ in der Gemeinde Nassereith**

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, i. d. F. LGBl. Nr. 35/2005 und der Kundmachung LGBl. Nr. 60/2005, das Baulandumlegungsverfahren „Sachsengasse“ in der Gemeinde Nassereith ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 80008 Nassereith:

EZ 1206 – Gst. 100 (Teil), EZ 929 – Gst. 101, EZ 1077 – Gst. 102, EZ 1457 – Gst. 202/1, EZ 117 – Gst. 203, EZ 19 – Gst. 826 (Teil), EZ 427 – Gst. 830, EZ 403 – Gst. 831, EZ 785 – Gste. 832/1, 832/2 und .279, EZ 366 – Gste. 105 und 106/3.

Im Sinne der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, i. d. F. LGBl. Nr. 35/2005 und der Kundmachung LGBl. Nr. 60/2005, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 1. September 2005

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 1167 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/197-2005

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Die Höhle des gelben Hundes“ (Filmladen, 2.559 Laufmeter);

„Das wandelnde Schloss“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.275 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Imperium der Wölfe“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.535 Laufmeter).

Innsbruck, 30. August 2005

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 1168 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/219

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 31. August 2005 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Das Comeback“ (Buena Vista, 3.969 Laufmeter).

Innsbruck, 1. September 2005

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 1169 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • If-Apo-1021/14

**NEUERLICHE KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend
die geänderte bzw. ergänzte Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in Pfaffenhofen**

Herr Mag. pharm. Rainer Schoffnegger, Apotheker, wohnhaft in 6403 Flauring, Oberer Weglänger 1, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 5/2004, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in 6405 Pfaffenhofen (Gemeindezentrum) angesucht. Nach erfolgter Kundmachung mit Schreiben vom 1. Juli 2005 ergänzte der Obgenannte sein Konzessionsansuchen mit Schreiben vom 25. August 2005. Der Standort wird nunmehr wie folgt begrenzt:

Norden: Bahnweg folgend bis zur Einmündung in die Kehrgasse, Kehrgasse folgend bis zur Einmündung in die Landesstraße L 11;

Osten: Einmündung Kehrgasse (Grenze zur Ortsgemeinde Oberhofen), der Landesstraße L 11 weiterfolgend bis zur Hausnummer Pfaffenhofen 153, unbenanntem Weg (Oberdorf) weiterfolgend bis zur Hausnummer 34, dann unbenanntem Weg weiterfolgend bis zur Einmündung in die Klostergasse, sodann Klostergasse bis zur Einmündung in die Landesstraße L 11;

Süden: Landesstraße L 11 von der Einmündung Klostergasse bis zur Abzweigung Bahnweg;

Westen: Bahnweg bis zur Hausnummer Pfaffenhofen 90.

Die künftige Betriebsstätte befindet sich in einem noch zu errichtenden Gemeindezentrum der Gemeinde Pfaffenhofen mit

der Grundparzelle der GDB 102 und 103 sowie der Bauparzelle .56 der Katastralgemeinde Pfaffenhofen, Einlagezahl 198.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen – vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet – bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck geltend zu machen. Ein Bedarf besteht insbesondere dann nicht, wenn die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich infolge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 25. August 2005

Für den Bezirkshauptmann: Plattner

Nr. 1170 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/366

VERLAUTBARUNG

Werttarif für Schlachtschweine im Monat September 2005

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat September 2005 mit € 1,60 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. September 2005

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 1171 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • BS-34

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Motorradclub Wilder Kaiser Söll“ wurde gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBI. I Nr. 66, in der derzeit geltenden Fassung, von der Bezirkshauptmannschaft Kufstein rechtswirksam aufgelöst.

Kufstein, 30. August 2005

Für den Bezirkshauptmann: Bramböck

Nr. 1172 • Gemeinde Grän

OFFENER WETTBEWERB

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Grän, Dorfstraße 1, 6673 Grän.

Auftragsbeschreibung: Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage Grän BA 01 und 02.

Gegenstand: Unterirdische Sanierung der Bauabschnitte 01 und 02 der Abwasserbeseitigungsanlage Grän in drei Abschnitten (2005, 2006, 2007). Gesamt ca. 970 Stück Packer, ca. 105 Stück Partliner, ca. 480 m Inliner, ca. 130 Schächte (händische Sanierung).

Auskünfte: alpEON OEG Ingenieurgemeinschaft Klinger & Klinger, Eichenweg 42, 6460 Imst, Dipl.-Ing. (FH) Christoph

Klinger, Tel. 05412/65779, Fax 05412/65779-18, E-Mail: c.klinger@alpecon.at, Internet: <http://www.alpecon.at>

Kosten für die Ausschreibungsunterlagen: € 100,- (einanzahlen per Erlagschein).

Schlussstermin: 22. September 2005, 10 Uhr.
Grän, 30. August 2005

Nr. 1173 • Stadtgemeinde Bruck an der Mur

MITTEILUNG

über die in der am 2. September 2005 erschienenen Ausgabe der Grazer Zeitung erfolgten Kundmachung über die beabsichtigte Vergabe eines Bauauftrages im offenen Verfahren (Unterschwellenbereich)

Leistungsbereich: Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten im Zuge der Neugestaltung des Koloman-Wallisch-Platzes im Ausmaß von ca. 7.500 m².

Auftraggeber: Stadtgemeinde Bruck an der Mur, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8600 Bruck an der Mur.

Leistungsfrist: 2005 bis längstens 30. Juni 2006 (siehe Ausschreibungsunterlagen).

Alle übrigen Bestimmungen sind obigem Medium zu entnehmen.

Teilangebote sind zulässig.

Alternativangebote sind unzulässig.

Bruck an der Mur, 30. August 2005

Der Bürgermeister: Bernhard Rosenberger

Nr. 1174 • Amt der Tiroler Landesregierung • KAT-23.321/99

WIDERRUF

EINES OFFENEN VERFAHRENS

Lieferleistungen inkl. Bauleistungen, Technischer Support und Wartungsleistung für das „Warn- und Alarmierungssystem für Tirol“

Das offene Verfahren für Lieferleistungen inkl. Bauleistungen, Technischer Support und Wartungsleistung für das „Warn- und Alarmierungssystem für Tirol“ wird gemäß § 105 Abs. 2 Z. 2 des BVergG 2002 nach Ablauf der Angebotsfrist widerrufen.

Innsbruck, 1. September 2005

Für die Landesregierung: Walter

Nr. 1175 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH •
GZL 670038-0228-NB.T/05

WIDERRUF

VON OFFENEN VERFAHREN

Bauspenglerarbeiten

(Angebotstermin 23. August 2005, 10.30 Uhr)

Schwarzdeckerarbeiten

(Angebotstermin 24. August 2005, 10 Uhr)

Die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes mbH., Neubau/Generalsanierung, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck, widerruft nach Ablauf der Angebotsfristen gemäß BVergG 2002, § 105, Abs. 2.2 die Ausschreibungen der Bauspenglerarbeiten und der Schwarzdeckerarbeiten für die Neuerrichtung eines Gewächshauses für das Botanische Institut der Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck, Sternwartestraße 15.

Innsbruck, 1. September 2005

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Fallbesoner Ing. Bertram Knoflach

Nr. 1176 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-0.31/60-2005*

OFFENES VERFAHREN

Fuß- und Radwegbrücke über die Drau in der Gemeinde Dölsach

Baumfang: Hänge- und Schrägseilbrücke mit Stahlbetonunterbau; Brückenlänge ca. 70 m.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 45,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Mittwoch, den 28. September 2005, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 1. September 2005

Für die Landesregierung: *Aschaber*

Nr. 1177 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-L 10.0/7-2005*

OFFENES VERFAHREN

Neubau der Sandesbachbrücke im Zuge der L 10 Gschnitztalstraße (km 13,440 bis km 13,600)

Baumfang: Stahlbetonrahmenbrücke mit einer Stützweite von ca. 15 m einschließlich der dazugehörigen Straßenbauarbeiten auf einer Gesamtlänge von 160 m.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 9. September 2005 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 45,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 30. September 2005, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Um-

schlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. September 2005

Für die Landesregierung: *Aschaber*

Nr. 1178 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-L 14.0/8-2005*

OFFENES VERFAHREN

Neubau der Puitbachbrücke im Zuge der L 14 Leutascher Straße (km 12,38)

Baumfang: Stahlbetonrahmenbrücke mit einer Stützweite von ca. 6 m einschließlich der dazugehörigen Straßenbauarbeiten auf einer Gesamtlänge von 140 m.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 9. September 2005 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 45,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 30. September 2005, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. September 2005

Für die Landesregierung: *Aschaber*

Nr. 1179 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: baumeister@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Zu- und Umbau Seniorenheim Wattens. Erweiterung des Bestandes durch einen 3-geschossigen Querriegel mit 36 Pflegezimmern über einer Tiefgarage mit 15 Stellplätzen in Stahlbetonbauweise.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: ca. 200 m Geländekonstruktion, zentrale Schließanlage, Brandschutztüren und umfangreiche Stahlkonstruktionsarbeiten.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: Oktober 2005 bis Mai 2006.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Die Unterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- auf das Konto bei der RAIBA Wattens, Konto-Nr. 220.558, BLZ 36351, abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Beginn der Abholfrist: 7. September 2005, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 5. Oktober 2005, 8 Uhr.

Abgabetermin: 6. Oktober 2005, 8.30 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 6. Oktober 2005, 14 Uhr. Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Angebotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Planung: Arch. Dipl.-Ing. Hollaus, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. 05224/52705.

Wattens, 2. September 2005

Nr. 1180 • Abwasserverband Tannheimertal

OFFENES VERFAHREN

Maschinelle Ausrüstung für das Klärwerk Schattwald

Auftraggeber: Abwasserverband Tannheimertal, Kläranlage Zillgesschwendt, A-6677 Schattwald.

Leistungsumfang für die Ausbau- und Anpassungsmaßnahmen gemäß § 33c des WRG der auf ca. 20.000 EW ausgelegten vollbiologischen Regionalkläranlage folgenden Umfanges:

- Zulaufmengenmessschacht;
- Umbau Vorklärung;
- Einbau von Vertikalrührwerken im Selektor;
- Ausrüstung des Denibeckens mit Horizontalrührwerken, Zwischenpumpwerk, RLS-Leitung und Rezirkulation;
- Installation eines kompletten feinblasigen Belüftungssystems im Belebungsbecken inkl. vier Luftverdichtern;
- Umbau Nachklärbecken – Saugräumer, Anpassung des Rinnsensystems.

Leistungsfrist: 3. April bis 30. November 2006.

Erfüllungsort: Klärwerk Schattwald.

Ende der Zuschlagsfrist: fünf Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung bei der Ingenieurbüro Kirchbner Zivilttechnikergesellschaft m. b. H., A-6020 Innsbruck, Bernhard-Höfel-Straße 7, Tel. 0512/360160, Fax DW 24, gegen Erlag von € 180,- (inkl. 20% MWSt.) erhoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung und Vorauszahlung des Entgelts von € 180,- zuzüglich € 37,- Versandkosten auf das Konto Nr. 85014811400 bei der Bank Austria, BLZ 12000, und unter Vorlage des Einzahlungsbeleges.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 4. Oktober 2005, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Auf-

schrift „Klärwerk Schattwald – Angebot Maschinelle Ausrüstung“ beim Abwasserverband Tannheimertal, Kläranlage Zillgesschwendt, 6677 Schattwald, einlangen.

Angebotseröffnung: 4. Oktober 2005, 11 Uhr, im Sitzungszimmer des Betriebsgebäudes.

Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Schattwald, 29. August 2005

Für den Abwasserverband Tannheimertal:

Obmann Ing. H. Kleiner

Nr. 1181 • Abwasserverband Tannheimertal

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Professionisten für das Klärwerk Schattwald

Auftraggeber: Abwasserverband Tannheimertal, Kläranlage Zillgesschwendt, A-6677 Schattwald.

Leistungsumfang für die Ausbau- und Anpassungsmaßnahmen gemäß § 33c des WRG der auf ca. 20.000 EW ausgelegten vollbiologischen Regionalkläranlage folgenden Umfanges:

- Zulaufmengenmessschacht;
- Umbau beider Vorklärbecken: VKB und Selektor sowie Denitrifikationsbecken mit Trennwand längs im Becken;
- Erhöhung der Umfassungswände sowie Stege um 65 cm des Belüftungsbeckens;
- Anbau einer Gebläsestation L = ca. 7,0/12,0, B = 5,50 m;
- diverse Rinnen und Gefällsbetone.

Leistungsfrist: 24. März bis 10. November 2006.

Erfüllungsort: Klärwerk Schattwald.

Ende der Zuschlagsfrist: fünf Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung bei der Ingenieurbüro Kirchbner Zivilttechnikergesellschaft m. b. H., A-6020 Innsbruck, Bernhard-Höfel-Straße 7, Tel. 0512/360160, Fax DW 24, gegen Erlag von € 25,- (inkl. 20% MWSt.) in digitaler Form als CD-Rom behoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung und Vorauszahlung des Entgelts von € 25,- zuzüglich € 5,- Versandkosten auf das Konto Nr. 85014811400 bei der Bank Austria, BLZ 12000, und unter Vorlage des Einzahlungsbeleges. Die Angebotsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Originalunterlagen abzugeben.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 4. Oktober 2005, 13.15 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Klärwerk Schattwald – Angebot Baumeisterarbeiten“ beim Abwasserverband Tannheimertal, Kläranlage Zillgesschwendt, 6677 Schattwald, einlangen.

Angebotseröffnung: 4. Oktober 2005, 13.15 Uhr, im Sitzungszimmer des Betriebsgebäudes.

Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Schattwald, 30. August 2005

Für den Abwasserverband Tannheimertal:

Obmann Ing. H. Kleiner

Nr. 1182 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6031-57/1548-2005

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Abgehängte Decken in Metall für Bauphase 2+3
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,
Generalsanierung Flachbau G0/G01

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin:
TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik,
Dipl.-Ing. Alois Radelsböck, Maximilianstraße 35, A-6020
Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb
+ Benko Ziviltechnikergesellschaft mbH, Dipl.-Ing. Claudia
Fritz, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Gebühr/Zahlung: € 15,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 21. September 2005, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Angeboteingang: 28. September 2005, 11 Uhr.

Angebotsabgabestelle: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Sekretariat.

Angebotseröffnung: 28. September 2005, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 2. September 2005

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1183 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN gemäß BVerG

Gewerk 1:

Heizung-Klima-Lüftung und sanitäre Anlagen

Gewerk 2:

Elektrische Anlagen

(Stark- und Schwachstrominstallation)

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: ILL – Integrierte Landesleitstelle in Innsbruck, Hunoldstraße 17.

Leistungsfrist: April bis Dezember 2006.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 40,- je Gewerk ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, IBAN: AT472050300000070011, BIC: SPIHAT22, einzuzahlen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 3. Oktober 2005, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 1. September 2005

Die Geschäftsführung

Nr. 1184 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Unterhaltsreinigung

im Gebäudekomplex Hauptschule/Kindergarten/Schülerhort Reichenau, Burghart-Breitner-Straße 20–22, 6020 Innsbruck

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-502, z. Hd. Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-502, z. Hd. Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, 1. OG, Posteinlauf, Zi. 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-200, Fax +43/(0)512/4004-502, z. Hd. Herrn Karl Lorber, E-Mail: k.lorber@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung im Gebäudekomplex Hauptschule / Kindergarten / Schülerhort Reichenau, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Burghart-Breitner-Straße 20–22.

Auftragsdauer: 1. Jänner 2006 bis 10. Juli 2009.

Ausgabe der Unterlagen: ab 7. September 2005 bei der ausschreibenden Stelle.

Schlussstermin für die Anforderung: 21. Oktober 2005.

Schlussstermin für den Angeboteingang: 2. November 2005, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 2. November 2005, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 31. August 2005

Innsbruck, 31. August 2005

Für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 1185 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für die Wohnanlage Schwaz (SW 9) – Dr.-Dorrek-Straße (41 Wohnungen und Tiefgarage)

Ausschreibende Stelle: Die Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47, schreibt als Baubetreuerin für die Gemeinnützige Wohnungsunternehmen „Riedenhof“ Gesellschaft m. b. H., Koppstraße 116, 1160 Wien, obige Arbeiten aus.

Unterlagen: Die Unterlagen können bis einschließlich 28. September 2005 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF): rechtsverbindlich unterzeichnet, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt;
- EDV-Kurz-Ausdruck: rechtsverbindlich unterfertigt;
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot SW 9 – Wohnanlage „Riedenhof“ Schwaz, Dr.-Dorrek-Straße, Baumeisterarbeiten oder Elektroinstallationen oder Sanitär-, Heizungs-, Lüftungsinstallationen“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 28. September 2005, 14.30 Uhr.

Angebotseröffnung: diese erfolgt öffentlich am 28. September 2005, um 15 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 29. August 2005

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Luggner

Nr. 1186 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Bautischlerarbeiten (Holzfenster), Bodenbeläge, Estriche, Fliesen, Gipskarton, Isolierarbeiten, Malerarbeiten, Schließenanlage, Schlosserarbeiten, Spenglerarbeiten, Türen, Zimmermannsarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Kufstein, Weissach – Wohnanlage mit 18 Wohneinheiten und Tiefgarage im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis 9. September 2005 gegen Überweisung von € 20,- auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI, 3. Stock, Zi. 38, bezogen werden.

Anbotsabgabe: bis 20. September 2005, 10.30 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 20. September 2005, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 31. August 2005

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 1187 • E-Werk Gries am Brenner

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Ausschreibende Stelle: E-Werk Gries am Brenner, 6156 Gries am Brenner, HNr. 73.

Ausschreibungsgegenstand: Wasserkraftanlage Vinaders BA 03.

Ausschreibungs- und Bauumfang: Der Bauabschnitt Vinaders 03 umfasst drei Baulose:

Vinaders Unterstufe:

1. Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung zur Errichtung eines Maschinenhauses und ca. 75 lfm Druckrohrleitung/Unterwasserrohrleitung inkl. Bachquerung;

2. Errichtung Übergabebauwerk Oberstufe/Unterstufe, Übergabebauwerk KW Brunner inkl. Entleerungsleitung;

Vinaders Oberstufe:

3. Sanierung Entnahgebauwerk, der Betonfundamente der bestehenden Druckrohrleitung, einer Hängebrücke und Austausch von ca. 190 m Hangrohrleitung.

Die Baulose können einzeln oder gesamt angeboten werden.

Bauzeit:

Baubeginn Maschinenhaus inkl. Rohrleitung 4. November 2005, Übergabebauwerke 1. März 2006, Sanierung Vinaders Oberstufe 9. Jänner 2006.

Bauende: Maschinenhaus inkl. Rohrleitung bis 28. April 2006, Übergabebauwerke bis 31. Mai 2006, Sanierung Vinaders Oberstufe bis 28. April 2006, Gesamtfertigstellung bis 30. Juni 2006.

Die Angebotsunterlagen (inkl. Datenträger) können nach telefonischer Voranmeldung ab Montag, den 12. September 2005, gegen einen bar zu erlegenden Spesensatz von € 100,- bei der Bernard Ingenieure ZT-Gesellschaft m. b. H., Bahnhofstraße 19, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5840-111, abgeholt werden (Versandkosten und NN-Gebühr € 11,-).

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Wasserkraftanlage Vinaders BA 03“ bis spätestens Freitag, den 14. Oktober 2005, 10 Uhr, im Gemeindeamt Gries am Brenner, HNr. 73, 6156 Gries am Brenner, abzugeben.

Angebotseröffnung: Freitag, 14. Oktober 2005, 10.05 Uhr, im Gemeindeamt Gries am Brenner.

Gries am Brenner, 1. September 2005

Nr. 1188 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

Lieferung und Wartung einer Lastprognosesoftware

Gegenstand: Lieferung und Wartung einer (Vertriebs-)Lastprognosesoftware in variablen Zeitzeonen unter Berücksichtigung relevanter Einflussfaktoren.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, Ing. Martin

Wiederin, Tel. 050607/21418, Fax 050607/21677, E-Mail: aus-schreibung@tiwag.at, Internet: <http://www.tiroler-wasserkraft.at>

Bewerbungsunterlagen: Diese können per E-Mail unter aus-schreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe der Teilnehmanträge: bis 14. September 2005, 9 Uhr.
Innsbruck, 27. August 2005

Nr. 1189 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

ÖFFENTLICHE ERKUNDUNG DES BEWERBERKREISES

gemäß § 23 Abs. 3 des BVergG 2002
im Unterschwellenbereich

Generalplanerleistungen

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 13 Brenner Autobahn; Dienstleistungsauftrag: Generalplanerleistungen für die Kontrollstelle A 13; CPV-Klassifizierung: 74224000-5, 74231300-0, 74231310-3, 74231410-4, 74231500-2, 74233200-3.

Vergabeverfahren: Nicht offenes Verfahren mit vorhergehender Bekanntmachung gemäß § 23 Abs. 3 des BVergG 2002 im Unterschwellenbereich.

Leistungsumfang: Generalplanerleistungen für die Errichtung einer LKW-Kontrollstelle für die A 13 Brenner Autobahn samt zugehöriger Infrastruktur am ehemaligen Zollamtsplatz Brenner.

Ausführungszeitraum: Dezember 2005 bis ca. September 2007.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Nachweise: Die Nachweise sind gemäß BVergG 2002, § 52 ff zu erbringen.

Mindestanforderungen: Die Bewerber haben nachzuweisen, einen durchschnittlichen jährlichen Mindestumsatz von € 1 Mio. in den letzten drei Jahren sowie eine durchschnittliche Mitarbeiterzahl von mindestens zehn beschäftigten Personen im geforderten Planungsbereich.

Auswahlkriterien: Referenzprojekte gemäß den Bestimmungen der Ausschreibung.

Bewerberzahl: Mindestens drei Bewerber, aber maximal fünf Bewerber der bestgereihten Unternehmungen laut Auswahlkriterien werden zur Angebotsabgabe eingeladen.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab Freitag, den 9. September 2005, bei der ausschreibenden Stelle ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 10,- zzgl. 20% USt. = € 12,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostensatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „Erkundung Bewerberkreis Kontrollstelle A 13“ per Post übermittelt.

Abgabe der Bewerbungsunterlagen: Die geforderten Bewerbungsunterlagen sind bis 23. September 2005, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Bewerbungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers einzureichen. Die Bewerbungsunterlagen sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Bewerbungsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Öffnung der Bewerbungsunterlagen: Die Bewerbungsunterlagen werden nach dem Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, geöffnet.

Innsbruck, 2. September 2005

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

GERICHTSEDIKTE

EDIKT

26 C 744/05 x

An Herrn Edgar Feldkirchner, zuletzt in 6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 20, ist in der Rechtssache

Kläger: Friedrich Feldkirchner,

Beklagter: Edgar Feldkirchner, wegen € 4.895,62 s. A., der Zahlungsbefehl vom 4. Mai 2005, GZ 26 C 744/05 x-2, zuzustellen.

Da der Aufenthalt der oben genannten Person unbekannt ist, wird Herr Rechtsanwalt Dr. Klaus Schärmer, 6020 Innsbruck, Burggraben 6, zum Kurator bestellt, der sie auf ihre Gefahr und Kosten vertreten wird, bis sie selbst auftritt oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

Bezirksgericht Innsbruck, Abt. 26

25. August 2005

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigenruck